

Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Im Lipperfeld 34 b • 46047 Oberhausen

- ❖ Prüfstelle nach Bauproduktenverordnung (EU) Nr. 305/2011, notified body number: NB 1625
- ❖ Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach LBO, Kennziffer: NRW 15
- ❖ Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
- ❖ DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
- ❖ Prüflabor nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, DAkkS Nr. D-PL-17727-01-00

**Prüfbericht über die Prüfung einer Feuerstätte nach EN 13240:2001/A2:2004/AC:2007**

<u>Prüfstelle</u> Name, Anschrift	RRF Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen Telefon: +49(0)208-607041 - 0, Fax: +49(0)208-607041 - 28
Prüfbericht Nr.	RRF - 40 21 5697
<u>Hersteller</u> Name, Anschrift	Fireplace Gyártó és Kereskedelmi Kft. Vértanúk tere 4, HU-2800 Tatabánya
<u>Produkt</u> Typen-, Chargen-, Seriennummer	Raumheizer für feste Brennstoffe K6833 York SP K6830 York Stahl, K6831 Stahl+SP Teefach, K6832 York SP Top K6834 York Sand Top, K6835 York Sand, K6836 York Keramik
Nennwärmeleistung nach Angabe des Herstellers	6,1 kW - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand) 6,0 kW - Brennstoff Braunkohlenbrikett (Zeitbrand)
Gesamtwärmeleistung (Prüfergebnis)	6,7 kW - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand) 6,5 kW - Brennstoff Braunkohlenbrikett (Zeitbrand)
Raumwärmeleistung (Prüfergebnis)	6,7 kW - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand) 6,5 kW - Brennstoff Braunkohlenbrikett (Zeitbrand)
Wasserwärmeleistung (Prüfergebnis)	--- - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand)
Auftraggeber	Hersteller
Anlieferungsdatum	10.02.2021
Art der Entnahme	vom Hersteller angeliefert
Ort der Prüfung (Prüflabor)	Voßhölzchen 10, 57489 Drolshagen
Prüftechniker	Schrottke, T.

Kurzbericht der Prüfstelle:

Die o. g. Feuerstätte wurde mit den in diesem Prüfbericht aufgeführten Prüfbrennstoffen nach Tabelle B.1 einer Prüfung nach der o. g. Norm unterzogen.

Dieser Prüfbericht wird unbeschadet der Rechte Dritter insbesondere privater Schutzrechte gegenüber dem Auftraggeber oder Hersteller erstellt und darf nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Der Prüfbericht mit den Seiten 1 bis 17 und den anliegenden Prüfunterlagen a bis g, welche vom Auftraggeber bereitgestellt wurden, enthält die Ergebnisse der Prüfung nach dieser Norm.

Oberhausen, 22. März 2021

(Ort und Datum)



(Dipl.-Ing. S. Müller)

(Stempel und Unterschrift des Prüfstellenleiters)

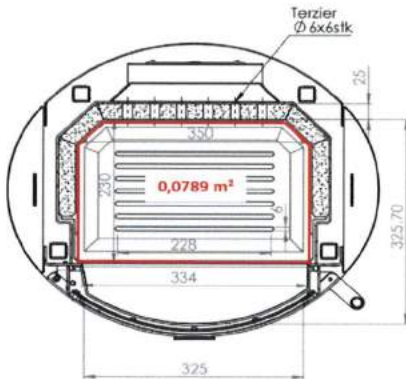
Vorgang

Die Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH wurde beauftragt, eine Folgeprüfung der Brandsicherheit durchzuführen. Eine Bewertung des Basisprüfberichtes war nicht Bestandteil des Auftrags.

Der Raumheizer K6833 York SP wurde als Prototyp angeliefert und mit vertikalem Abgasstutzenanschluss der o. g. Prüfung unterzogen.

Die Prüfung wurde mit dem Prüfbrennstoff Fichte 6 x 4 cm durchgeführt und basiert auf dem Prüfbericht Nr. RRF - 40 20 5565 des typgeprüften Raumheizers R5698 Hedera vom 26.02.2020. Im Vergleich zum typgeprüften Raumheizer R5698 Hedera sind die Konvektionsluftein- und austritte in der rückseitigen Verkleidung des Raumheizers K6833 York SP zwar insgesamt gleich groß, allerdings vertikal anstatt horizontal angeordnet und haben eine ovale anstatt eine rechteckige Form. Zusätzlich sind die Seitenverkleidungselemente separat und bestehen vollständig aus Speckstein. Das Brennstofflagerfach hat sich im Vergleich zum typgeprüften Raumheizer in der Höhe vergrößert. Der Verbrennungsluftstutzen befindet sich nun vertikal angeordnet im Brennstofflagerfach, wobei der typgeprüfte Raumheizer über einen horizontalen Anschluss zur Rückseite verfügt. Der Aschekasten und der Türgriff haben eine veränderte Form. Auch das Türverschlussystem hat sich verändert. Zuletzt verfügt der typgeprüfte Raumheizer R5698 Hedera über eine ovale Topplatte, welche beim Raumheizer K6833 York SP im vorderen Bereich abgeschragt ist. Von Seiten der Prüfstelle bestehen keine Bedenken, die Prüfergebnisse des Raumheizers R5698 Hedera hinsichtlich der Nennwärmeleistungsprüfung auf den Raumheizer K6833 York SP zu übertragen.

Bei der Prüfung der Brandsicherheit wurde eine Aufgabemasse von 2,28 kg verwendet. Diese wurde nach EN 16510 anhand der mittleren Aufgabemasse der Nennwärmeleistungsprüfung von 1,52 kg x 1,5 errechnet. Die anhand der Feuerraumbodenfläche errechnete Aufgabemasse, beträgt 1,99 kg bei einem Wassergehalt von 14,7 % und ist somit geringer.



Unter Berücksichtigung der EN16510 wurden die Konvektionslufteintritte im Brennstofflagerfach, die durch dort gelagerten Brennstoff verdeckt werden könnten, mit Klebeband verschlossen.



Beschreibung des Raumheizers K6833 York SP

Der Raumheizer K6833 York SP ist eine Zeitbrandfeuerstätte.

Der Feuerstättenkorpus des Raumheizers besteht aus Stahlblech mit:

- den Abmessungen 1134 x 558 x 473 (H x B x T)
- Verkleidung aus Stahlblech sowie zwei seitlichen Elementen aus Speckstein
- Topplatte aus Speckstein
- Ablage aus Speckstein oberhalb der Feuerraumtür
- ovaler Grundfläche
- Abgasstutzen (Nenn-Ø = 150 mm; überschiebbare Länge = 40 mm) wahlweise an der Geräteober- oder -rückseite
 - bei vertikalem Anschluss befindet sich der Abgasstutzen innerhalb der Verkleidung
- Verbrennungsluftstutzen (Nenn-Ø = 100 mm; überschiebbare Länge = 40 mm)
- geschlossenem Brennstofflagerfach unterhalb des Feuerraums
- abgerundeter Sichtfensterscheibe in der selbstschließenden, einflügeligen, horizontal aufschwenkbaren Feuerraumtür (Mehrfachebelegung des Schornsteins möglich)
- regelbarer Primärluft über einen Schieber in der Front unterhalb des Feuerraums, die durch den Rost in den Brennraum eintritt
- regelbarer Sekundärluft über einen Schieber in der Front unterhalb des Feuerraums, die als Scheibenspülluft wirkt und durch Öffnungen in der Feuerraumrückwand, in einer Höhe von 141,5 mm, in den Brennraum eintritt (6 Bohrungen à Ø 6 mm)
- Konvektionsluftkanal in der Rück- und den Seitenwänden zwischen Feuerstättenkorpus und Verkleidung mit
 - nicht verschließbaren Konvektionsluftertrittsöffnungen (18 ovale Öffnungen à 9,6 cm²) im unteren Bereich der rückseitigen Verkleidung
 - nicht verschließbaren Konvektionsluftaustrittsöffnungen (18 ovale Öffnungen à 9,6 cm²) im oberen Bereich der rückseitigen Verkleidung bzw. im Brennstofflagerfach
- Feuerraumrückwand, Seitenwände und Prallplatte aus Vermiculite
- weiterer Umlenkplatte aus Vermiculite in den Heizgaszügen
- Feuerraumboden aus Gusseisen mit Langlöchern, angeordnet als Rost, sowie zur Sichtfensterscheibe hochgezogenem Stahlblech, um das Brenngut im Brennraum zu halten
- Flachfeuerung
- Aschekasten ohne Verriegelung hinter der Brennstofflagerfachtür
- Wärmestrahlschutzblech im Brennstofflagerfach im Abstand von 10 mm zur Luftbox

Beschreibung der Varianten Narval, Spitzberg, Münster und Jorvik

Aufgrund verschiedener Vertriebswege werden vom Hersteller für die Feuerstätte K6833 York SP ebenfalls die Bezeichnungen Narval, Spitzberg, Münster und Jorvik verwendet. Sie unterscheiden sich ausschließlich durch die Bezeichnung der Feuerstätte. Konstruktive Unterschiede sind nicht vorhanden.

Beschreibung der Variante K6830 York Stahl

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6830 York Stahl die Seitenelemente, das Teefach und die Topplatte aus Stahlblech.

Beschreibung der Variante K6831 Stahl+SP Teefach

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6831 Stahl+SP Teefach die Seitenelemente/Topplatte aus Stahlblech und das Teefach aus Speckstein.

Beschreibung der Variante K6832 York SP Top

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6832 York SP Top die Seitenelemente aus Stahlblech und das Teefach sowie Topplatte aus Speckstein.

Beschreibung der Variante K6834 York Sand Top

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6834 York Sand Top die Seitenelemente aus Stahlblech und das Teefach sowie Topplatte aus Sandstein.

Beschreibung der Variante K6835 York Sand

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6835 York Sand die Seitenelemente, das Teefach und die Topplatte aus Sandstein.

Beschreibung der Variante K6836 York Keramik

Im Gegensatz zum geprüften Raumheizer K6833 York SP sind bei dem Raumheizer K6836 York Keramik die Seitenelemente, das Teefach und die Topplatte aus Keramik.

Anmerkungen

Von Seiten der Prüfstelle bestehen keine Bedenken, die Prüfergebnisse des Raumheizers K6833 York SP auf die Raumheizer K6830 York Stahl, K6831 Stahl+SP Teefach, K6832 York SP Top, K6834 York Sand Top, K6835 York Sand und K6836 York Keramik zu übertragen.

Dieser Prüfbericht bezieht sich auf die Prüfung der vorgenannten Feuerstätte/n. Andere, eventuell in den Anlagen zu diesem Prüfbericht aufgeführte Feuerstätten, waren nicht Bestandteil des Prüfauftrages.

Die vorgelegten Dokumente und Anlagen wurden hinsichtlich der entsprechenden Punkte der vorgenannten Norm auf Vollständigkeit überprüft. Angaben zu Prüfergebnissen wie Mindestabstände und Messergebnisse sind dem Prüfbericht zu entnehmen.

Eine Prüfung an nicht brennbaren Bauteilen mit einem definierten Wärmedurchlasswiderstand war nicht Gegenstand dieses Auftrags.

Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Im Lipperfeld 34 b • 46047 Oberhausen

- ❖ Prüfstelle nach Bauproduktenverordnung (EU) Nr. 305/2011, notified body number: NB 1625
 - ❖ Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach LBO, Kennziffer: NRW 15
 - ❖ Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
 - ❖ DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
 - ❖ Prüflabor nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, DAkkS Nr. D-PL-17727-01-00
- Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage aufgeführten Akkreditierungsumfang.



Prüfbericht über die Prüfung einer Feuerstätte hinsichtlich Art. 15a B-VG über die Einsparung von Energie und Schutzmaßnahmen betreffend Kleinf Feuerungen sowie den Forderungen der Feuerungsanlagen-Genehmigungs-Verordnung der Steiermark und der Verordnung über Schutzmaßnahmen betreffend Kleinf Feuerungen des BMfWA Österreichs

<u>Prüfstelle</u> Name, Anschrift	RRF Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen Telefon: +49(0)208-607041 - 0, Fax: +49(0)208-607041 - 28
Prüfbericht Nr.	RRF - AU 21 5697
<u>Hersteller</u> Name, Anschrift	Fireplace Gyártó és Kereskedelmi Kft. Vértanúk tere 4, HU-2800 Tatabánya
<u>Produkt</u> <u>Typen-, Chargen-, Seriennummer:</u>	Raumheizer für feste Brennstoffe K6833 York SP K6830 York Stahl, K6831 Stahl+SP Teefach, K6832 York SP Top K6834 York Sand Top, K6835 York Sand, K6836 York Keramik
Nennwärmeleistung nach Angabe des Herstellers	6,1 kW - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand) 6,0 kW - Brennstoff Braunkohlenbrikett (Zeitbrand)
Gesamtwärmeleistung (Prüfergebnis)	6,7 kW - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand) 6,5 kW - Brennstoff Braunkohlenbrikett (Zeitbrand)
Wasserwärmeleistung (Prüfergebnis)	--- - Brennstoff Scheitholz (Zeitbrand)
Auftraggeber	Hersteller
Anlieferungsdatum	10.02.2021
Art der Entnahme	vom Hersteller angeliefert
Ort der Prüfung (Prüflabor)	Voßhölzchen 10, 57489 Drolshagen
Prüftechniker	Schrottke, T.

Kurzbericht der Prüfstelle:

Die o. g. Feuerstätte wurde einer Prüfung nach der Ergänzung nach Art. 15a B-VG unterzogen.

Dieser Prüfbericht wird unbeschadet der Rechte Dritter insbesondere privater Schutzrechte gegenüber dem Auftraggeber oder Hersteller erstellt und darf nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Der Prüfbericht mit den Seiten 1 bis 7 enthält die Ergebnisse der Prüfung.
Des Weiteren gelten die Anlagen a bis g aus Prüfbericht Nr. RRF - 40 21 5697.

Oberhausen, 22. März 2021

(Ort und Datum)

Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle
(Dipl.-Ing. S. Müller)

(Stempel und Unterschrift des Prüfstellenleiters)

Gutachten zum Prüfbericht Nr. RRF - AU 21 5697

Aufgrund obigen Befundes wird festgestellt:

Das Produkt: Raumheizer für feste Brennstoffe
K6833 York SP
K6830 York Stahl, K6831 Stahl+SP Teefach, K6832 York SP Top
K6834 York Sand Top, K6835 York Sand, K6836 York Keramik

der Firma: **Fireplace Gyártó és Kereskedelmi Kft.**
Vértanúk tere 4, HU-2800 Tatabánya

entspricht für den Brennstoff		Scheitholz
mit den folgenden Prüfergebnissen	CO	558 mg/MJ
	PM (Staub)	23 mg/MJ
	NO _x	70 mg/MJ
	OGC	37 mg/MJ
mit einem Wirkungsgrad von		80 %

in den geprüften Punkten
den Anforderungen der

DIN EN 13240 unter Mitbeachtung der Vereinbarung gem.
Art. 15a B-VG über die Einsparung von Energie und Schutzmaßnahmen
betreffend Kleinf Feuerungen sowie den Forderungen der
Feuerungsanlagen-Genehmigungs-Verordnung der Steiermark und der
Verordnung über Schutzmaßnahmen betreffend Kleinf Feuerungen des
BMfWA.

Festgestellt durch das
Prüflabor: **Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH**
Im Lipperfeld 34 b, 46047 Oberhausen

Dieses Prüfgutachten darf auszugsweise veröffentlicht werden.

